

## XIX.

**Schmiermittel für spezielle Zwecke.**

Schmiere für rasch laufende Achsen.

I. Seife . . . . .	1
Rüböl . . . . .	1
Wasser . . . . .	5
Talkpulver . . . . .	2
II. Braunes Erdwachs . . . . .	10
Petroleum . . . . .	4

Zur Bereitung von I. werden die Bestandteile zusammengekocht und verrührt; zur Bereitung von II. genügt das einfache Zusammenschmelzen von Erdwachs und Petroleum.

Schmiere für Kolbenstangen.

Paraffin . . . . .	1
Talkpulver . . . . .	4

werden in heißem Zustande zusammengerührt, in das Gemisch Dochte eingetaucht und diese in die Stopfbüchsen der Kolbenstangen eingedrückt. Die Schmierung reicht bei Anwendung dieses Präparates 8—14 Tage aus.

Schmiere für Bahnräder.

Irgend ein butterartiges Schmiermittel wird geschmolzen und mit 5% seines Gewichtes an feinst gemahlenem und geschlämmtem Glasmehl verrührt. Dieses Schmiermittel macht nach kurzem Gebrauche die Zähne der Räder vollkommen glatt und eben.

Schmiere für Treibriemen.

Leinöl . . . . .	45
Bleiglätte . . . . .	20
Wasser . . . . .	20